

Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) 2019 nach Durchführungssektoren/ Erhebungsbereichen und Forschungsarten

Sektoren, Bereiche	F&E durch- führende Erhebungseinheiten	Ausgaben für F&E insgesamt	davon					
			Grundlagenforschung		Angewandte Forschung		Experimentelle Entwicklung	
			in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %
Insgesamt	5.569	12.218.389	2.173.911	17,8	4.139.144	33,9	5.905.334	48,3
1. Hochschulsektor	1.327	2.711.410	1.432.936	52,8	1.042.862	38,5	235.612	8,7
davon:								
1.1 Universitäten (ohne Kliniken) ¹⁾	1.080	2.112.798	1.203.046	57,0	750.839	35,5	158.913	7,5
1.2 Universitätskliniken	125	279.062	88.318	31,6	156.106	56,0	34.638	12,4
1.3 Universitäten der Künste	65	49.097	26.703	54,4	14.736	30,0	7.658	15,6
1.4 Fachhochschulen	25	133.171	13.864	10,4	90.060	67,6	29.247	22,0
1.5 Privatuniversitäten ²⁾	G	G	G	G	G	G	G	G
1.6 Pädagogische Hochschulen	14	18.212	2.821	15,5	13.477	74,0	1.914	10,5
1.7 Sonstiger Hochschulsektor ²⁾	18	119.070	98.184	82,5	17.644	14,8	3.242	2,7
2. Sektor Staat³⁾	305	690.452	264.175	38,3	322.771	46,7	103.506	15,0
darunter:								
2.1 Landeskrankenanstalten
2.2 Akademie der Wissenschaften	37	170.575	159.239	93,4	8.608	5,0	2.728	1,6
3. Privater gemeinnütziger Sektor⁴⁾	65	67.384	11.699	17,4	51.704	76,7	3.981	5,9
4. Unternehmenssektor	3.872	8.749.143	465.101	5,3	2.721.807	31,1	5.562.235	63,6
davon:								
4.1 Kooperativer Bereich ⁵⁾	38	192.992	49.980	25,9	113.064	58,6	29.948	15,5
4.2 Firmeneigener Bereich	3.834	8.556.151	415.121	4,9	2.608.743	30,5	5.532.287	64,6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2019. Erstellt am 06.08.2021. 1) Einschließlich Donau-Universität Krems. - 2) Privatuniversitäten und sonstige dem Hochschulsektor zurechenbare Einrichtungen können aus Geheimhaltungsgründen nur gemeinsam ausgewiesen werden. - 3) Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefassten), Landes-, Gemeinde- und Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der Ludwig Boltzmann Gesellschaft; einschließlich Akademie der Wissenschaften und AIT Austrian Institute of Technology GmbH; ohne Landeskrankenanstalten. Die Landeskrankenanstalten wurden nicht mittels Fragebogenerhebung erfasst, sondern es erfolgte eine Schätzung der F&E-Ausgaben durch Statistik Austria unter Heranziehung der Meldungen der Ämter der Landesregierungen. Eine Aufgliederung der F&E-Ausgaben nach Forschungsarten liegt nicht vor. - 4) Private gemeinnützige Institutionen, deren Status ein vorwiegend privater oder privatrechtlicher, konfessioneller oder sonstiger nicht öffentlicher ist. - 5) Enthält nur noch ordentliche Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR) und Kompetenzzentren. - G: Daten können aus Geheimhaltungsgründen nicht gesondert ausgewiesen werden, sind jedoch in den Zwischen- und Endsummen enthalten.